Rhein-Main-Donau AG

Main-Kraftwerk Rothenfels wird modernisiert

[10.08.2016] Das Main-Kraftwerk Rothenfels wird mit einer modernen Kaplan-Rohrturbine aufgerüstet, zudem wird eine große Fischaufstiegsanlage errichtet. Kommunalpolitiker informierten sich jetzt über den Stand der Bauarbeiten.

Seit April 2015 wird das Main-Kraftwerk Rothenfels in Unterfranken modernisiert. Rund 13 Millionen Euro wendet die Rhein-Main-Donau AG nach eigenen Angaben dafür auf. Ende Juli 2016 informierten sich der unterfränkische Regierungspräsident Paul Beinhofer, der Landrat des Landkreises Main-Spessart Thomas Schiebel und Rothenfels Erster Bürgermeister Michael Gram sowie der 2. Bürgermeister Norbert Oestel über den Stand der Arbeiten auf der rund 10.000 Quadratmeter umfassenden Baustelle. Weit fortgeschritten sind die Bauarbeiten für das unterirdische Maschinenhaus für die neue Turbine. Eingebaut wird eine horizontal gelagerte Kaplan-Rohrturbine mit einer Leistung von 2,1 Megawatt. Damit wird das Main-Kraftwerk Rothenfels zusätzlich rund 7,4 Millionen Kilowattstunden pro Jahr ins Netz einspeisen. Am Kraftwerk entsteht auch eine große Fischaufstiegsanlage. Auf einer Länge von 250 Metern werden insgesamt 52 versetzt angeordnete Becken betoniert. Die Fischwanderhilfe überwindet eine Höhe von 5,20 Metern.

(al)

Stichwörter: Wasserkraft, Main-Kraftwerk Rothenfels, Rhein-Main-Donau AG